
FDP Neu-Isenburg

NEUER FDP-VORSTAND GEWÄHLT: ERFAHRUNG UND NACHWUCHS GLEICHERMASSEN GEFRAGT

13.06.2019

TV-GASTSTÄTTE PLATZTE AUS ALLEN NÄHTEN, SO GROSS WAR DAS INTERESSE DER MITGLIEDER AN DER NEUWAHL DES FDP-ORTSVORSTANDES AM VERGANGENEN DIENSTAG.

Der bisherige Beisitzer Michael Seibt, der bereits als Vertreter im Friedhofszweckverband kommunalpolitisch Verantwortung trägt, wurde nahezu einstimmig zum neuen Vorsitzenden der Isenburger FDP gewählt. „Mein Ziel ist es, Kommunalpolitik für die Menschen erlebbar zu machen und aus unserer Partei eine Mitmach-Partei zu formen – denn nur wer sich einbringt, kann wirklich etwas ändern!“ so der 48-jährige Betriebswirt Michael Seibt, der mit Frau und Tochter im Birkengewann wohnt. Er betont auch: „Mir liegt Neu-Isenburg am Herzen, für diese Stadt will ich mich einsetzen. Und mit den Aktiven in der FDP, dem lebendigen Vorstand mit und der quirligen Fraktion unter Thilo Seipel, habe ich Partner, mit denen die Arbeit Spaß macht und die mich unterstützen.“

Als Stellvertreter fungiert einerseits mit dem zuletzt als Kandidat für das Europäische Parlament bekannt gewordenen 26-jährigen Luka Sinderwald, Regionalvorsitzender der Jungen Liberalen Offenbach-Land, ein neues Gesicht, und andererseits mit der Kreistagsabgeordneten Susann Guber eine erfahrene Kommunalpolitikerin. Guber, die auch künftig die Pressearbeit betreuen wird, kündigt an: „Wir als Isenburger FDP werden weiter wie gewohnt das Geschehen in der Stadt kritisch begleiten und wo notwendig pointiert kommentieren.“

Schatzmeister wurde der Stadtrat Andreas Frache; und auch bei den Beisitzern setzt sich die bunte Mischung aus Jung und Alt fort: So wurden sowohl Simon Gröpler und Sven Knab als Vertreter der Jungen Liberalen, als auch die langjährige Stadtverordnete Helga

Gräber und Rolf Scholibo als Vertreter der Senioren berufen. „Ich freue mich, meine Erfahrung weiterhin bei meiner Partei einbringen zu können“, so Helga Gräber. „Wir dürfen nicht vergessen, dass es neben einer vernünftigen Wirtschaftspolitik auch eine sozialliberale FDP gibt, die Chancen für alle ermöglicht.“ Beisitzer im Vorstand sind weiterhin Jörg Kloppstech, der Stadtverordnete Jörg Müller, Hans-Joachim Neumann sowie Dagmar Weiner als Europabeauftragte. Mit der Ortsbeirätin Bettina Löw ist nun auch Gravenbruch im Vorstand vertreten. Kraft Amt im Vorstand ist weiterhin der Fraktionsvorsitzende Thilo Seipel: „Ich freue mich auf den neuen Vorstand – eine so breite Abbildung der Gesellschaft dürfte schon selten zu finden sein in unserer Parteienlandschaft.“

Eine Gelegenheit, den neuen Vorstand kennenzulernen und mit ihm ins Gespräch zu kommen, ergibt sich übrigens bereits an diesem Wochenende beim Alstadtfest, wo Julis und FDP bereits zum vierten Mal einen Stand haben. „Gute Stimmung ist vorprogrammiert“, so Organisator Simon Gröpler.